

	<p>Objekt: Moorschuh aus dem Kirschland (Altes Land?), 19./20 Jh.</p> <p>Museum: Westfälisches Pferdemuseum Sentruper Straße 311 48161 Münster 0251 48 42 70 info@pferdemuseum.de</p> <p>Sammlung: Historisches Reitzubehör</p> <p>Inventarnummer: 2022/64</p>
--	--

Beschreibung

Moorschuh aus Leder und Metall. Moorschuhe aus Leder für Pferde konnten sich nur wohlhabendere Pferdebesitzer leisten, vermutlich 19./20. Jhdt. Für den Pferde-Moorschuh entwickelten Stellmacher, Schmiede, Sattler, Schuhmacher und Holzschuhmacher verschiedene Lösungen. Um das Einsinken der Hufe zu verhindern, wurden Platten und Hüllen aus versteiftem Leder, Gummi und Eisen als Pferde-Schuhwerk genutzt. Die Moorschuhe verbreitern die Trittfläche des Pferdes, ähnlich einem Schneeschuh. So konnten die Pferde auf den wasserdurchtränkten Flächen nicht einsinken. An dieses Schuhwerk mussten sich die Pferde erst gewöhnen. Daher wurde für Arbeiten im Moor stets dasselbe Tier eingesetzt.

Dieser Moorschuh stammt aus dem Kirschland (vielleicht Altes Land bei Stade?) und wurde in einer Mühle gefunden.

Grunddaten

Material/Technik:

Leder, Metall / genäht

Maße:

H 17,0 x B 21.0 x T 23,0

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1950
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Arbeitspferde
- Landwirtschaft

- Moor